

DOs & DONTs

1. DPI

-  • Egal wofür ihr euer Bild am Ende verwenden wollt, es ist immer ratsam erst einmal mit **mindestens 600dpi** zu scannen.
- Solltet ihr die Möglichkeit haben, könnt ihr gerne noch größer ansetzen, denn die Verwendbarkeit eurer Illustration steigt sozusagen proportional zur Größe.
- Bitmap-Comicseiten müssen mindestens 1200dpi haben. Keine Sorge, in diesem Modus ist die Dateigröße sehr niedrig.
-  • Sofern es euch technisch möglich ist, **niemals unter 600dpi** scannen.
- Stellt niemals die dpi nachträglich höher!
- In Photoshop habt ihr zwar die Möglichkeit des sogenannten „resample“, also des Umrechnens von cm und dpi, davon solltet ihr jedoch die Finger lassen, wenn ihr mit dieser Funktion nicht vertraut seid.
- Generell sollten Farbbilder niemals unter 300dpi haben. Egal, was ihr damit macht. Das ist die Mindestauflösung für einen schönen Druck

2. Farbraum

-  • Manga/Comic-Seiten bitte idealerweise in s/w (bitmap) scannen, wenn sie zuvor getuscht wurden. Für Skizzen empfiehlt sich hier eine blaue Bleistiftmine, denn die sieht man im s/w-Scan später nicht mehr.
- Solltet ihr diese Möglichkeit nicht haben, bitte immer in Graustufen scannen. Ihr könnt den Farbmodus später mit 50% Schwellenwert umstellen. Das bedeutet, dass alles, das nicht mindestens einen Schwarzanteil von 50% hat „verschwindet“.
- Druckfarbraum ist in den meisten Fällen CMYK FOGRA 39.
- Arbeitet mit 8bit.
-  • Manga / Comic-Seiten oder s/w Illustrationen niemals im Farbmodus scannen, bearbeiten oder erstellen. Das bläst die Dateigröße nur unverhältnismäßig auf, was euch Arbeitsspeicher und uns viel Zeit für die Nachbearbeitung kostet.
- Arbeitet bitte nicht mit **16bit**, das führt ebenfalls zu einer enorm erhöhten Dateigröße und wir können es nicht bearbeiten (bzw. müssen es erst zurück umstellen, was wiederum Zeit kostet).
- Macht bitte keine Experimente mit dem Farbraum. Solltet ihr keine Möglichkeit haben, den von uns benötigten Farbraum einzustellen, oder euch nicht sicher sein, schickt die Bilder im RGB-Modus an uns.

3. Dateiformat

-  • PSD (auf Hintergrund-Ebene reduziert, oder mit Ebenen, je nach Projekt)
- TIFF - mit LBZ-Komprimierung (**bitte immer reduzieren**)
- PDF
- JPG (nur, wenn es nicht anders geht!)
-  • bmp
- png
- gif

4. Datei-Upload

-  • dropbox
- wetransfer
- google drive
- email (nur bei Dateien bis 5MB!)
- deviant STASH
-  • facebook
- animexx
- email (über 5MB)
- Dateien bei Upload-Service bitte nicht sofort wieder löschen. Gebt uns etwas Zeit. Hin und wieder geht auch etwas schief, und wir brauchen zwei Anläufe.

5. Sprechblasen und Text



- Sprechblasen auf separater Ebene
- Sprechblasen am besten nur weiß mit Ebenen-Effekt schwarzem Rand, so wird gewährleistet, dass der Rand beim vergrößern, oder verkleinern nicht mitwächst oder - schrumpft, sondern immer gleich dick bleibt.
- Text immer auf separater Ebene, bzw. als Text (bei psd-Dateien mit Ebenen)



- Sprechblasen, Texte und Soundwords nicht auf die Bildebene reduzieren
- Sprechblasen nicht zu klein machen
- Sprechblasen nicht zu knapp um den Text herum, gebt ihm ruhig etwas Platz
- Sprechblasen niemals schmal und langgezogen anlegen - dies ist ein übliches Bild in japanischen Manga, aber in Deutschland brauchen wir die Bubbles eher breit und niedrig, da deutsche Wörter etwas mehr Platz benötigen, als japanische Schriftzeichen.